

Anlage 1: Presseartikel und Medienberichte zum Thema Zwangsadoption in der DDR

1962

Die Welt (09. Mai 1962), Kurze Nachrichten.

Die Welt (12. Mai 1962), Mutter soll geflüchtetes Kind abholen. (Bezieht sich auf den Nachrichtendienst der Welt vom 11. Mai 1962).

Die Welt (12. Mai 1962), Nur mit seiner Mutter würde Thomas zurückkehren.

Die Welt (19. Mai 1962), Frau Molitor holte ihren Sohn ab.

Tagesspiegel (20. Mai 1962), Die Rückführung von Kindern aus dem SED-Machtbereich.

Die Welt (18. Mai 1962), Kinder sträuben sich gegen die Rückführung in die Zone.

Die Welt (19. Mai 1962), Drei „blinde“ Passagiere.

Die Welt (23. Mai 1962), 10.000 warten umsonst auf Zusammenführung.

Der Abend (23. Mai 1962), SED lässt 400 Kinder nicht zu ihren Eltern.

Die Welt (04. Juni 1962), Titel unbekannt– kein Titel

Die Welt (04. Juni 1962) Brandt weist Moron scharf zurück.

Eine West-Berliner Zeitung (1962), SED lässt 400 Kinder nicht zu ihren Eltern.

Eine West-Berliner Zeitung (1962), 2000 Kinder in SED Arrest. Wird Pankow die Eltern des kleinen Thomas Monitor nach West-Berlin lassen, Autor: Werner Sikorski.

Die Welt (5. Juli 1962), Aus aller Welt.

1972

Der Spiegel (07.05.1972), DDR-Ausreise. Sperre für Kinder. DDR-Behörden halten rund 1200 Kinder fest, deren Eltern in der Bundesrepublik leben. Seit Jahren werden Ausreisegenehmigungen verweigert.

1975

Der Spiegel, Nr. 51 (14.12.1975b), DDR-Kinder. Nie Wiedersehen.

Der Spiegel, Nr. 52 (15.12.1975), DDR, die Kinder fest verwurzeln.
(<https://www.spiegel.de/politik/ddr-die-kinder-fest-verwurzeln-a-64047304-0002-0001-0000-000041376612?context=issue>).

Die Welt (15.12.1975), Ost-Berlin hält Flüchtlings-Kinder durch Adoption fest (Vf. Vielan, H. und Kahl, W.).

Die Welt (15.12.1975), Adoptions-Skandal – Goppel lädt DDR-Kohl aus.

ARD-Tagesschau (15.12.1975), Interview mit Ernst-Dieter Lueg mit Staatssekretär Klaus Bölling zu Berichten über die Zwangsadoption von Kindern, deren Eltern aus der DDR flüchteten.

Berliner Morgenpost (15.12.1975), Menschenraub.

BZ (16.12.1975), Das Regime raubt Kinder.

Stuttgarter Zeitung (16.12.1975), Goppel verlangte von DDR Dementi.

Süddeutsche Zeitung (16.12.1975), Goppel lädt DDR-Vertreter Kohl aus.

Berliner Morgenpost (16.12.1975), In Bonn schon zwei Fälle bekannt.

Neue Zürcher Zeitung (16.12.1975), Empörung in Bonn über Adoptionspraktiken der DDR.

Westfälische Rundschau (16.12.1975), Zwangsadoptionen in der DDR – Alleingänge von Linientreuen.

Bonner General Anzeiger (17.12.1975), Bonn bestätigt Zwangsadoptionen in der DDR.

Bonner Rundschau (17.12.1975), Protest aus Bayern.

Frankfurter Rundschau (16.12.1975), Bonn bestätigt „Zwangsadoption“ in der DDR.

Süddeutsche Zeitung (17.12.1975), Die Empörung wirkt in Ost-Berlin.
Zwangsadoptionen werden auch in der DDR kritisiert (Peter Pragal).

Die Welt (17.12.1975), Vom Staat an Kindes statt (Friedhelm Kemna).

Berliner Morgenpost (17.12.1975), Eltern berichten über Zwangsadoptionen

Die Welt (17.12.1975), Sie werden ihre Kinder nie wiedersehen.

Bild (17.12.1975), Goppel war „DDR“-Kohl raus. Weil die Zone Flüchtlingskinder raubt.

Frankfurter Rundschau (17.12.1975), Bonn soll Kinder freigegeben.

Westfälische Rundschau (17.12.1975), Berichte des Spiegels nicht repräsentativ? –
Ost Berliner Anwalt: „Es gibt keine Adoptionskampagne

Bild (18.12.1975), Zylka, Horst, Weihnachten ohne Kinder. Exklusiv-Interview mit den Eltern nach der Zwangsadoption.

Süddeutsche Zeitung (18.12.1975), Trotzreaktion ohne großes Risiko.

ARD-Kontrast (18.12.1975), zu: Zwangsadoptionen in der DDR.

Die Welt (18.12.1975), Wenn es Verleumdung war – wo bleiben die Kinder?
(Friedhelm, Kemna).

Die Welt (18.12.1975), Mit Reportern spricht die „DDR“ amtsdeutsch.

Die Welt (18.12.1975), Bonn protestiert gegen Reporter-Ausweisung.

Frankfurter Rundschau (18.12.1975), Der Bericht von Otto und Bärbel Grübel.

Frankfurter Rundschau (18.12.1975), „... und korrekt zu berichten.

Frankfurter Rundschau (18.12.1975), Nagelprobe für die Schlußakte.

Frankfurter Rundschau (18.12.1975), Die DDR sieht eine CSU-Wahlkampf-Kampagne.

Frankfurter Rundschau (18.12.1975), Auge um Auge.

Hannoversche Allgemeine (18.12.1975), Bonn dringt auf Klarheit über Zwangsadoptionen.

Tagesspiegel (18.12.975), Bonn protestiert offiziell bei der DDR.

BZ (18.12.1975), Eiskalt abgeleugnet.

BZ (19.12.1975), Gebt uns unser Kinder zurück.

Frankfurter Allgemeine (18.12.1975), Eindeutige Rechtslage.

Frankfurter Allgemeine (18.12.1975), Staatssekretär Gaus protestiert im DDR-Außenministerium.

Bonner General Anzeiger (18.12.1975), Geflüchteten Eltern nur Sorgerecht entzogen? Bundesregierung um Klarheit bei Zwangsadoptionen bemüht.

Berliner Morgenpost (18.12.1975), Ost-Berlin bestreitet Zwangsadoptionen.

Die Welt (19.12.1975), Zwei Brüder kamen frei, die Schwester wurde zwangsadoptiert (Kemna, Friedhelm).

Hannoversche Allgemeine (19.12.1975), Die beiden Kinder blieben in der DDR. (Liselotte Müller).

Süddeutsche Zeitung (19.12.1975), Journalismus als Balanceakt.

Bonner General Anzeiger (19.12.1975), Schmidt verurteilt Zwangsadoptionen.

Die Welt (19.12.1975), Zwangsadoptionen. Heuchlerische Masken fallen.

Bild (19.12.1975), Zwangsadoption. Gebt uns unsere Kinder zurück.

Bonner Rundschau (19.12.1975), Ost-Berlin hält fünfjährigen fest.

Tagesspiegel (19.12.1975), Gaus nennt Journalisten-Ausweisung Verstoß gegen Helsinki Erklärung.

Frankfurter Allgemeine (19.12.1975), Gaus: Beziehungen zur DDR schwer belastet.

Berliner Morgenpost (20.12.1975), Zwangsadoption: Befehl Margot Honeckers? Margot Honecker, die Frau des SED-Chefs, trägt offensichtlich die Hauptverantwortung für die Zwangsadoptionen in der DDR.

Stuttgarter Zeitung (20.12.1975), Schmidt spricht vom Verstoß gegen Menschenrechte.

Die Welt (20.12.1975), Schmidt mag das Wort Zwangsadoption nicht.

Sunday Express (21.12.1975), Freeman, Clive, How Reds use children to curb freedom runners.

Der Spiegel (21.12.1975a), DDR: Die Kinder fest verwurzeln. In: Der Spiegel, Nr. 52/12.12.1975 vom 22. Dezember 1975 (<https://www.spiegel.de/politik/ddr-die-kinder-fest-verwurzeln-a-64047304-0002-0001-0000-000041376612?context=issue>).

Welt am Sonntag (21.12.1975), Während die Mutter in der Zelle sitzt: Wieder ein Fall von „Zwangsadoption“ in der DDR aufgedeckt.

Die Welt (22.12.1975), Zwei neu Fälle von Zwangsadoptionen (Autor: Friedhelm Kemna).

Süddeutsche Zeitung (22.12.1975), Ausweisung für Bonn nicht erledigt.

Süddeutsche Zeitung (22.12.1975), Korrespondenten-Protest zurückgewiesen.

Die Welt (22.12.1975), Franke kennt keinen Fall von Zwangsadoptionen.

Bild (22.12.1975), Zwangsadoption: Ich will meine Jungen wiederhaben. Verzweifelte Mutter kämpft seit Jahren um ihren kleinen Sohn in Ost-Berlin.

Bonner Rundschau (22.12.1975), Immer mehr Mütter sagen aus: Mein Kind wurde adoptiert.

Spiegel (22.12.1975), „Das muß doch sehr interessant für Sie sein. Spiegel-Redakteur Jörg R. Mettke über seine Erfahrungen in der DDR.

Die Welt (23.12.1975), Salzgitter ermittelt bei Zwangsadoptionen. Die Zentrale Erfassungsstelle für Gewaltakte stützt ihre Ermittlungen auf Verletzungen der UNO-Charta für Menschenrechte (Diethart Goos).

Frankfurter Rundschau (23.12.1975), DDR-Anwalt weckt Hoffnung.

Frankfurter Rundschau (23.12.1975), Auch ein Zeichen der Hoffnung. Das Schreiben von Bischof D. Scharf an Rechtsanwalt Vogel.

Frankfurter Rundschau (23.12.1975), Besorgnis bleibt nicht ungehört. Schreiben von Rechtsanwalt Vogel an Bischof D. Scharf.

Neue Ruhr Zeitung (23.12.1975), NEZ-Interview mit dem Regimekritiker. Prof. Havemann nennt Zwangsadoptionen für DDR nicht typisch.

Der Abend (23.12.1975), Havemann: Prügen.

Die Welt (24.12.1975), SED nennt Adoption eine natürliche Sache (Friedhelm Kemny).

Süddeutsche Zeitung (24.12.1975), Kein Gegenzug auf Mettkes Ausweisung.

Süddeutsche Zeitung (24.12.1975), DDR dementiert erneut Zwangsadoptionen.

Süddeutsche Zeitung (24.12.1975), Havemann spricht von untypischen Einzelfällen.

Junge Welt (24.12.1975), Hetzkampagne gegen DDR und was dahinter steckt.

Frankfurter Allgemeine (24.12.1975), Die DDR droht wegen der Adoptionsvorwürfe mit Beschränkungen im Reiseverkehr.

Frankfurter Allgemeine (24.12.1975), Ost-Berliner Anwalt antwortet Scharf.

Frankfurter Allgemeine (24.12.1975), Kinder drüben.

Frankfurter Rundschau (24.12.1975), Havemann verteidigt die DDR-Führung gegen Vorwürfe.

Frankfurter Rundschau (24.12.1975), Bonn weist keine Journalisten aus. „Nicht DDR-Stil aufzwingen lassen“.

Hannoversche Allgemeine (24.12.1975), Havemann: Fehlentscheidung untergeordneter Radikalinskis.

Der Tagesspiegel (24.12.1975), SED-Organ bezeichnet Berichte über Adoption als Verleumdung.

BZ (24.12.1975), Mettke nicht Verfasser des „Spiegel“-Artikels.

Der Abend (24.12.1975), Mettke unerwünscht.

ADN-Information (24.12.1975), schmidt gegen ausweisung eine ddr-journalisten (Schweibweise original).

Bund Freies Deutschland (Ausgabe Weihnachten 1975), Aufruf an die Deutschen im Westen: Das große Glück der Freiheit verpflichtet zum Widerstand.

Vorwärts (25.12.1975), Mettkes Ausweisung. Den Schwanz nicht einziehen.

Neue Ruhr Zeitung (25.12.1975), Auch Parteileute haben doch furchtbar Schieß.

Neues Deutschland (27.12.1975), Wohl der Kinder – Anliegen unser ganzen Gesellschaft.

Der Spiegel, Nr. 53 (28.12.1975), Hoffnung für Adoptions-Opfer, in:
(<https://www.spiegel.de/politik/hoffnung-fuer-adoptions-opfer-a-3d056a11-0002-0001-0000-000041376527>) (Zugr. 02.02.2023).

Washington Post (29.12.75), Ostdeutschlands Schändlichkeit, in: BArch MfS ZAIG, Nr. 9485 Bd. 2, Bl. 12.

Nürnberger Nachrichten (29.12.1975), Überraschender Bericht von Minister Franke: „Zwangsadoption“: Die Beweise fehlen.

Die Welt (29.12.1975), Genscher hält Goppels Reaktion für verständlich und angemessen.

Bild Zeitung (31.12.1975), Gemeinsam gegen den Terror.

Berliner Morgenpost (31.12.1975), Frau Renger rügt Zwangs-Adoptionen.

1976

BZ (06.01.1976), Ausweisung bestätigt.

Zeitschrift für Presse und Werbung (07.01.1976), Neuer Protest in Ostberlin gegen Journalisten Ausweisung.

Frankfurter Rundschau (07.01.1976), Bonn erwartet DDR-Antwort.

Hannoversche Zeitung (07.01.1976), Gaus protestiert erneut gegen Ausweisung Mettkes.

Frankfurter Allgemeine (07.01.1976), DDR-Minister weist nochmals Bonner Protest zurück.

Süddeutsche Zeitung (07.01.1976), DDR weist neuerlich Protest der Bundesregierung zurück.

Die Welt (07.01.1976), Gaus-Protest abgewiesen.

Unsere Zeit (07.01.1976), DDR weist Protest zurück.

Bild (08.01.1976), „Kindesraub“ in der DDR: der schlimmste Fall.

Berliner Extra-Dienst (09.01.1976), Unrecht gegen Mettke.

Süddeutsche Zeitung (10.01.1976), Ostberliner Verhandlungen über Adoptionsfall abgesagt.

Süddeutsche Zeitung (10.01.1976), Journalisten in der DDR.

Frankfurter Allgemeine (13.01.1976), Zwangsadoptionen der DDR angeblich gestoppt.

Die Welt (13.01.1976), Von Berlin aus gesehen: Keine Zwangsadoptionen mehr.

Der Abend (13.01.1976), Bonn bestätigt Stopp der Zwangsadoptionen. Bald erste Ausreise.

Kölner Stadtanzeiger (13.01.1976), Nerv betroffen.

Frankfurter Rundschau (13.01.1976), Zeichen aus Ost-Berlin.

Der Tagesspiegel (13.01.1976), Bonn hat Anhaltspunkt für Stop der
Zwangsadoptionen in der DDR.

BZ (13.01.1976), Titel?

Hannoversche Allgemeine (13.01.1976), DDR stoppt die Zwangsadoptionen. Neue
Anweisung an die Gerichte. Kinder von Flüchtlingen sollen Ausreisen dürfen.
Schmidt schaltet sich ein.

Süddeutsche Zeitung (13.01.1976), DDR soll Zwangsadoptionen gestoppt haben.

Die Welt (14.01.1976), Ohne Titel, in: BArch MfS ZAIG, Nr. 9485 Bd. 1, Bl. 140.

Neue Zürcher Zeitung (14.01.1976), Ende der Zwangsadoptionen in der DDR?

Süddeutsche Zeitung (14.01.1976), Hoffnungszeichen aus Ostberlin. Die SED-
Führung will nicht durch Zwangsadoptionen weiter Aufsehen erregen (Peter
Pragal).

Die Welt (15.01.1976), Im Namen des Volkes wurde Svetlana zwangsadoptiert. –
Quelle BArch MfS HA XX, Nr. 178, S. 81 – die Akte bezieht sich auf eine
„Kampagne“ vor Weihnachten, sodass vielleicht die Spiegel Artikel gemeint
sind?

Tagesspiegel (15.01.1976) – Quelle BArch MfS BV Magdeburg KD Staßfurt, Nr.
15235.

Nürnberger Nachrichten (15.01.1976), Ein Prozeß nahm überraschende Wende.
DDR-Anwalt bestätigt: Adoption gestoppt. Bundesdeutscher Verteidiger
berichtet über ein unmenschliches „Tauschgeschäft“.

Frankfurter Rundschau (16.01.1976), Über 4500 Kinder.

ADN-Information (16.01.1976), dpg: ausweisung des ‚spiegel‘ fuer bonn nicht erledigt
(Schreibweise original).

Tagesspiegel (16.01.1976), Fall Mettke für Bonn „noch nicht ausgestanden“.

Frankfurter Allgemeine (19.01.1976), Bedenkenlos im Stich gelassen. „Neues
Deutschland“ reagiert auf Berichte über Zwangsadoptionen.

Hannoversche Allgemeine (24.01.1976)

Westfälische Rundschau (2.01.2025), Adoption soll auch gegen den Willen der Eltern
möglich sein.

Nürnberger Nachrichten (29.01.1976), „Zwangsadoptionen“: die Beweise fehlen.

Der Abend (30.01.1976), Bonn bestätigt Stopp der Zwangsadoptionen. Bald erste
Ausreise.

Frankfurter Rundschau (31.01.1976), Zwangsadoptionen nicht bewiesen.

Die Welt (13.03.1976), Salzgitter: 13 Fälle von „DDR“-Zwangsadoptionen.

ZDF Magazin (23.03.1976, 22:45Uhr). Löwenthal.

ZDF Magazin (23.03.1976, 22:45Uhr). Löwenthal.

Hannoversche Zeitung (02.04.1976), 1065 Kinder kamen aus der DDR.

Berliner Morgenpost (22.06.1976), SED soll zwangsadoptierten Sohn endlich
freigeben.

Berliner Morgenpost (29.06.1976).

Bild (20.07.1976), Zwangsadoption: „Patrice, mein Junge, mein Patrice“. Eine Familie zeigt die „DDR“ an – alles, was ihnen von ihrem Kind blieb, ist ein Foto.

Die Welt (26.07.1976), Ost-Berlin stoppt Zwangsadoption.

Frankfurter Allgemeine (26.06.1976), DDR nimmt drohende Zwangsadoption zurück.

Frankfurter Rundschau (26.06.1976), Verzicht auf Zwangsadoption. DDR lässt Kind nach West-Berlin zur Mutter ausreisen.

Tagesspiegel (26.07.1976), DDR bereinigte einen Fall von drohender Zwangsadoption.

Hannoversche Allgemeine (26.07.1976), DDR nimmt drohende Zwangsadoption zurück.

Nürnberger Nachrichten (26.07.1976), Zwangsadoption fand nicht statt.

Die Welt (27.07.1976), Ost-Berlin hält Kind fest.

Berliner Morgenpost (27.07.1976) Ost-Berlin stoppte erstmals drohende Zwangsadoption.

Süddeutsche Zeitung (27.07.1976), Neuer Fall von Familientrennung.

Neue Züricher Zeitung (28.07.1976), Die Zwangsadoptionen in der DDR. Einlenken in einem Fall?

Weltbild (30.08.1976), „Wir kennen keinen Fall von Zwangsadoption“. Weltbild Interview mit Staatssekretär Karl Herold.

ZDF Magazin Monitor (10.11.1976, 20:15Uhr).

Der Spiegel, Nr. 49 (29.11.1976), Meine Eltern sind nicht meine Eltern. Der Fall Grübel: Bonn wiegelt ab, Ost Berlin sperrt sich, in: Der Spiegel, Nr. 49 vom 29. November 1976 (<https://www.spiegel.de/spiegel/print/index-1976-49.html>)

Die Welt (30.11.1976), Ost-Berlin will zwangsadoptierte Kinder nicht herausgeben.

SFB (30.11.1976, 19:05Uhr), Korrespondent: Gerd Kolbe.

ZDF Magazin Monitor (12.12.1976, 20:15Uhr).

Morgenpost (15.12.1976), „DDR“-Behörden nahmen Mutter beide Kinder fort.

Neues Deutschland (16.12.1976), Zum Thema Menschlichkeit (Dr. K.)

BZ (18.12.1976), Mit diesem Satz wurde uns das Kind gestohlen.

Berliner Morgenpost (22.12.1976), Barbara Grübel, Meine Kinder sollten nicht in einer solchen Atmosphäre aufwachsen.

Die Welt (22.12.1976), Sie warte seit 1231 Tagen auf ihre Kinder.

Berliner Morgenpost (???), Auf Honecker warten im Westen 700 Bittschreiben. 60 Prozent der Zuschriften betrafen Familienzusammenführung.

Tagesspiegel (23.12.1976), Opposition will Adoption der DDR vor die UNO bringen. Scharfe Kritik auch von Bundesjustizminister Vogel.

Frankfurter Rundschau (23.12.1976) Titel?

ZDF Magazin – Monitor (05.01.1977, 20:15Uhr).

BZ (07.01.1977), Das Mädchen, das seine Eltern nie mehr sehen darf.

Berliner Morgenpost (08.01.1977) Bonn: Zwangsadoptiertes Mädchen wird nie zu seinen Eltern ausreisen dürfen.

Welt (10.01.1977), Zwangsadoptionen: „DDR“ kennt keine Humanität, Autor: Wolfgang Meyer, Fall: Ilse und Dieter Schütze (Svetlana), (

Der Spiegel (10.01.1977), DDR/Kinder. Messer im Kreuz.

Morgenpost (12.01.1976), „DDR“ isoliert Kinder und ihre Adoptionseltern.

Bild (15.01.1977), Die jüngste Tochter wurde zwangsadoptiert.

Berliner Morgenpost (15.01.1977), Wieder Fall von Zwangsadoption.

Bild (30.01.1977), Kinder wollen sterben – sie durften nicht zu ihrer Mutter in den Westen.

Welt am Sonntag (10.04.1977), Eltern-Protest gegen Kindesraub in der „DDR“.

Die Zeit (15.04.1977), Bonn darf nicht aufgeben. Mehr als ein halbes Dutzend Eltern wartet auf ihre Kinder (Joachim Nawrocki)

Hannoversche Allgemeine (16.04.1977), Elterngruppe will Hilfe von Carter für Kinder in der DDR.

Spandauer Volksblatt (16.04.1977), Hilferuf nach Amerika. Ehemalige DDR-Bürger kämpfen um ihre Kinder.

BZ (16.04.1977), Eltern: Carter soll helfen.

Frankfurter Allgemeine (16.04.1977), Eltern wollen Carters Hilfe für Kinder in der DDR.

Die Welt (16.04.1977), Deutsche Eltern schreiben an Carter.

Der Tagesspiegel (16.04.1977), Elterngruppe appelliert an Carter.

Bild (19.04.1977), Zwangsadoption. Alliierte und Senat sollen helfen.

BZ (19.04.1977), Eltern flehen: Gebt uns unsere Kinder wieder.

Berliner Morgenpost (19.04.1977), Eltern bitten Alliierte um Hilfe.

Der Abend (19.04.1977), Hilferuf.

Tagesspiegel (19.04.1977), Eltern zwangsadoptierter Kinder bitten Alliierte um Hilfe. „Die DDR handelte wie Kidnapper, als sie unsere Kinder wegholte.

Hannoversche Allgemeine (19.04.1977), Eltern bitten Siegermächte um Hilfe.

Die Welt (19.04.1977), Eltern zwangsadoptierter Kinder suchen Hilfe bei Alliierten.

NZZ (20.04.1977), Herausgabe von zwangsadoptierten DDR-Kindern gefordert.

Hannoversche Allgemeine (20.04.1977), „Ich weiß nicht einmal, wo mein Kind ist“. Mit Bonner Familienzusammenführung unzufrieden / Eltern gründen Notgemeinschaft.

Frankfurter Rundschau (20.04.1977), Alliierte um Hilfe gebeten.

Allgemeine Sonntagszeitung (23/24.04.1976), Neue Zwangsadoptionen in der DDR. Appell an SED-Chef Honecker.

Die Welt (02.05.1977), „DDR“-Flüchtlinge wenden sich an KP-Chefs.

Berliner Morgenpost (08.05.1977), Demonstration.

Die Welt (09.05.1977), Mutter protestiert gegen Zwangsadoption.

Berliner Morgenpost (20.05.1977), Kohl spricht von Kindesraub. Unterschiedliches Engagement bei Zwangsadoptionen.

Die Welt (25.05.1977) Kohl spricht von Menschenraub.

Tagesspiegel (25.05.1977), Unveränderte Gegensätze in der deutschlandpolitischen Debatte.

Die Welt (27.05.1977), Eltern werfen DDR „Kinderraub“ vor.

Ruhr-Nachrichten (04.06.1977), Kinderschicksale solle UNO beschäftigen. Eltern fordern von der DDR Familienzusammenführung/Dokumentation vorgelegt.

Bayernkurier (09.06.1977), „DDR“-Adoption – Skandal auch des Westens.

Tagesspiegel (12.06.1977), Kommandanten äußern Mitgefühl mit getrennten Familien.

BZ (13.06.1977), Zwangsadoption. Der Westen ist machtlos.

Die Welt (13.06.1977), Alliierte sehen keine Möglichkeit zur Hilfe.

Süddeutsche Zeitung (13.06.1977), Alliierte: Keine Hilfe für Eltern zwangsadoptierter Kinder.

Süddeutsche Zeitung (12.08.1977), Juristen prangern Zwangsadoptionen an.

Frankfurter Rundschau (12.08.1977), UN soll DDR-Praxis prüfen.

1978

Hilferuf von Drüben (Nr. 2/1978), Mauritz

Morgenpost (07.11.1978), Berliner Mutter demonstriert an der Mauer.

WamS (12.11.1978), Das Kinderzimmer steht leer ...

Die Welt (16.11.1978), Protest der Mutter half: René darf in den Westen kommen.

WamS (03.12.1987), Hilfsappel an Schmidt.

Bild, Nr. 6 (04.12.1978), Mutter weint in „DDR“-Zuchthaus: Wo ist mein kleiner Sohn?

BZ (04.12.1978), Gebt mir mein Kind zurück und laßt mich ausreichen.

ZDF-Magazin (06.12.1978) – Monitor

Morgenpost (06.12.1978), Appel an den Kanzler: Helfen Sie einer Mutter und ihrem Kind in der „DDR“

Bildzeitung (11.12.1978), Titel unbekannt.

BZ (11.12.1978), Berlin ist ein Leuchtfeuer der Freiheit.

Welt (11.12.1978) Sowjets fotografierten Demonstranten. Drei ehemalige „DDR“-Häftlinge forderten am Checkpoint Charlie die Ausreise von Gisela Mauritz.

Morgenpost (12.12.1978), Unbekannter Demonstrant Unter den Linden verhaftet.

1979

Deutschlandfunk (20.01.1979. 20:15).

Der Spiegel (25.02.1979), „Wer haßerfüllt die Hand erhebt“.

Berliner Morgenpost (14.12.1979), Innerdeutsches Schicksal: Seit zwei Jahren getrennt.

Süddeutsche Zeitung (21.12.1979), Die Geiselnnehmer von Ost-Berlin

1980

Hilferuf von Drüben (Nr. 57, I Qu. 1980), Hilferuf. Wiederholungen.

Berliner Morgenpost (27.12.1980) Titel?

BZ (27.12.1980) Titel?

1981

Neue Bildpost (26.01.1981), Haben wir uns das Mitleid schon abgeschminkt?

1982

Bunte (Nr. 46, 11.11.1982), Zeigen Sie Herz, Herr Honecker! Eine verzweifelte Mutter aus Westfalen kämpft um ihr Kind. Es wird in der DDR festgehalten. (Autor Helmut Böger, Fall Christiane Bleckmann.

1984

Der Spiegel (08.01.1984) DDR dämpft Hoffnungen. Die DDR-Führung ist offenbar entschlossen, die Praxis der Familienzusammenführung einzuschränken – zumindest vorübergehend. Dies könne. So deuten Vertraute des SED-Chefs Erich Honecker an, eine der Antworten auf die Nachrüstung des Westens sein.

Die Welt (04.10.1984), „Ich möchte gerne bei Dir sein“, fleht Beate (Autor: Werner Kahl)

ZDF-Magazin (12.12.1984).

1985

Wiener Kurier (02.02.1985), Paar aus der DDR kämpft um ihre Kinder.

Arbeiter Zeitung Wien (02.02.1985), DDR-Eltern schreiben Sinowatz.

Die Welt (18.04.1985), Papst trifft frühere DDR-Häftlinge.

Tagesspiegel (13.07.1985) (Quelle: BArch MfS BV Halle, Abt. IX, 279, Teil 1 von 2).

Kontraste (12.08.1985) (Quelle: BArch MfS BV Halle, Abt. IX, 279, Teil 1 von 2).

Quick (19.09.1985), Geiseln der DDR. Kinder als Opfer unmenschlicher Politik.

1988

Die Welt (13.07.1988); Nach 14 Jahren: SED gestattet Ausreise ohne Kind.
Die Welt (13.07.1988) , Was ist mit Alexander? (Enno v. Loewenstein).
Die Welt (14.07.1988), Alexander und Claudia.
Bild (14.07.1988), „Zwangsadoptiert“. DDR-Junge fragt: Wo sind meine Eltern?
Die Welt (15.07.1988), Die vierzehn Leidensjahre einer Mutter.
Bild (19.07.1988)), Zwangsadoptiert – ist Kay mein Sohn?
Quick (27.07.1988), Ihr habt meinen Sohn gestohlen!
Bild (17.09.1988), Ist Kay mein Sohn?
Deutschlandfunk (15.12.1988, 20:05), Der Fall Mauritz.

1989

ARD- Report (24.01.1989, 21:00), Mutter (west) sucht Sohn (ost).
Monitor (24.01.1989), DDR – Der Fall Gisela Mauritz (Fritz Alt)
Bild (31.01.1989), He, Alex – Deine Mutter sucht dich im Westfernsehen.
Schulfreunde sahen „Report“ (Horst Hofmiller).
Die Welt (10.02.1989), Nach 14 Jahren lenkt die SED im Fall Mauritz ein.
Die Welt (10.02.1989), Narben an der Hand wiesen den Weg zum verlorenen Kind.
Quick (5.7.1989), Wiedersehen nach 15 Jahren.
Die Welt (14.07.1989), Die vierzehn Leidensjahre einer Mutter.
taz (27.07.1989), Eine antikommunistische Gründung. Die Internationale Gesellschaft für Menschenrecht (IGfM) in Frankfurt.
Berliner Morgenpost (13.12.1989), Ein Schicksal aus der Welt, wo der Kanzler Staatsgast ist.

1990

Brigitte (Nr.10, 1990), Zwangsadoption in der DDR – Wo ist mein Baby jetzt?

1991

taz (19.05.1991), Fünf neue Fälle von Zwangsadoption.
Tagesspiegel (24.05.1991), DDR-Regierung veranlasste Zwangsadoption von Kindern. Akten im Bezirksamt Mitte gefunden/Stelle zur Aufklärung eingerichtet.
FAZ (24.05.1991), Zwangsadoptionen in der ehemaligen DDR, in: FAZ, Nr. 3412.
Nürnberger Nachrichten (24.05.1991), Die verschollenen Kinder der DDR. Viele Berliner Politiker befürchten, dass die Dokumente nur der Anfang sind.
Berliner Zeitung (24.05.1991), Nur wenig Zeit zum Klagen.
Neue Zeit (25.05.1991), Zwangsadoption: Viele Fälle unbekannt.

FR (25.05.1991), Zwangsadoptionen pervers. Kohl dringt auf Suche nach Verantwortlichen der Ex-DDR, in: FR, Nr. 119.

ThAZ (25.05.1991) Inhumanität. Die Aufdeckung von Zwangsadoptionen in der DDR.

FAZ (27.05.1991), Strafanträge gegen Margot Honecker. Staatsanwaltschaft ermittelt wegen Zwangsadoption von sich aus, in: FAZ 120, 27.1991.

taz (27.05.1991), Noch kein Verfahren wegen Zwangsadoptionen in der Ex-DDR.

Süddeutsche Zeitung (28.05.1991), Erster Strafantrag wegen Zwangsadoptionen in der DDR. Ostdeutscher Amtsleiter angezeigt. Kind angeblich wegen Ausreiseantrag der Mutter ins Heim geschickt.

Berliner Zeitung (28.05.1991), Jugendsenator fordert die Adoptionsakten an.

Neue Zeit (28.05.1991), Erster Strafantrag wegen Kindesentziehung gestellt.

Die Welt (28.05.1991), Zwangsadoption – sogar noch nach der Wende.

Berliner Zeitung (29.05.1991), Zwangsadoptionen: Neue Akten im Keller entdeckt.

Neue Zeit (29.05.1991), Weitere Zwangsadoptionen werden geprüft.

Neue Zeit (30.05.1991), Aufklären in moralischer Verantwortung.

Nürnberger Nachrichten (30.05.1991), 15 Jugendliche suchen ihre Eltern. Zwangsadoptiert.

Der Spiegel (02.06.1991), Zwangsadoptionen Meister im Weggucken.

(<https://www.spiegel.de/politik/meister-im-weggucken-a-87cf235d-0002-0001-0000-000013487502?context=issue>, Zugriff 02.07.2021)

Berliner Zeitung (03.06.1991) Präzise Zahlen kaum möglich.

Süddeutsche Zeitung (06.06.1991), Zwangsadoptionen in der DDR: Wie man gegen eine Mauer rennt.

Berliner Zeitung (06.06.1991), Sechs Fälle von Zwangsadoptionen. Verfahren unterstand offenbar dem früheren Volksbildungsministerium

Neue Zeit (06.06.1991), Zwischenbilanz zu Zwangsadoptionen vorgelegt.

Freitag (06.06.1991) Zwangsadoptionen auf Weisung Frau Honeckers. Berliner Senator verweist auf einen Vermerk von 1979/Bisher 50 Anfragen bei „Clearingstelle“.

taz (06.06.1991), DDR Zwangsadoptionen ein Medienspektakel, (<https://taz.de/!1716791/>).

Berliner Zeitung (06.06.1991), Sechs Fälle von Zwangsadoptionen. Verfahren unterstand offenbar dem früheren Volksbildungsministerium

Neue Zeit (06.06.1991), Zwischenbilanz zu Zwangsadoptionen vorgelegt.

taz (12.09.1991), Sensibel und behutsam aufklären. Weniger Zwangsadoptionen als zunächst angenommen/Mehr Clearing-Stellen gefordert.

Fr (Nr. 224, 26.09.1991), Berlins Jugendsenator Krüger. Politische Zwangsadoptionen.

1992

Berliner Zeitung (20.01.1992), Schwere Vorwürfe gegen Zwangsadoption.

Neue Zeit (20.01.1992), Amtsleiter unter schwerem Verdacht.

Berliner Zeitung (21.01.1992), Amtsleiter ist suspendiert.

Der Spiegel (22.03.1992), Der heimliche Botschafter
(<https://www.spiegel.de/politik/der-heimliche-botschafter-a-4e192a79-0002-0001-0000-000013682268>).

Neue Zeit (29.06.1992), Schicksale aus der Sicht der Betroffenen.

Neue Zeit (05.08.1992), Haftprüfung am Donnerstag.

Neue Zeit (20.08.1992), Strafanzeige gegen Margot Honecker.

Berliner Zeitung (20.08.1992), Margot Honecker erneut wegen Adoption angezeigt.

1993

Berliner Zeitung (24.01.1993), Sieben Zwangsadoptionen aus politischen Gründen.

Neue Zeit (24.02.1993), Sieben Zwangsadoptionen nachgewiesen. Krüger: Margot Honecker trägt die Verantwortung.

FAZ (26.02.1993), Zwangsadoptionen seltener als befürchtet. In sieben Fällen politische Motive/Strafen für Republikflucht, in: FAZ, Nr. 48.

2001

Berliner Zeitung (16.08.2001), Oschlies, Renate, Arne ist nicht Aristoteles
(<https://www.berliner-zeitung.de/16743260>, Zugriff 02.07.2021)

2003

MDR (2003), Zwangsadoption in der DDR. Kidnapping per Gesetz, in MDR (Ausgabe: Sachsen-Anhalt), Nr. 12, 2003.

2004

BZ-Online (12.09.2004), Braunsdorf, Christiane, Schicksal Zwangsadoption in der DDR: Nach 19 Jahren fand die Berliner Franziska ihre richtige Mutter
(<http://www.bz-berlin.de/artikel-archiv/schicksal-zwangsadoption-in-der-ddrnach-19-jahren-fand-die-berlinerin-franziska-ihre-richtige-mutter> (Zugriff am 02.07.2021).

Mitteldeutscher Rundfunk (19.10.2004), Dokumentation.

2006

Tagesspiegel (05.-10.2006), Selbst der Papst konnte nicht helfen.

2007

Die Welt (13.09.2007), Veronica Ferres als „Frau vom Checkpoint-Charly“ gefeiert.
Über 500 Gäste bei Premiere im Kino International.

Abendblatt (28.09.2007), Karolin Jacquemain: Zeitgeschichte: Glückliches Ende einer DDR-Flucht.

2009

Tagesspiegel PNN (09.10.2009), „Sie hat mich gefunden.“ Ein Verein hilft Fälle von Zwangsadoptionen unter dem SED-Regime aufzuklären – auch in Potsdam (Autor: Erhart Hohenstein).

ZDF (22.09.2009), Wo bist Du mein Kind? – Zwangsadoptionen in der DDR.

2010

Der Spiegel (02.12.2010), Langner, Anette, Kindstod in der DDR „Es ist, als habe es meine Mädchen nie gegeben“.

FAZ (05.10.2010) Zwangsadoption in der DDR. Ein Kind verschwindet.

2011

ARD (27.05.2011), Wo ist meine Mama? Zwangsadoptionen in der DDR.

Der Spiegel (25.04.2011), Zwangsadoptionen in der DDR

Süddeutsche Zeitung (17.09.2011), Staatseigentum (Marten Rolff).

2012

Tagesspiegel (22.05.2012), Bebbber, Werner van, Zwangsadoptionen in der DDR. Auf der Suche nach den verlorenen Kindern
(<https://www.tagesspiegel.de/berlin/zwangsadoption-in-der-ddr-auf-der-suche-nach-den-verlorenen-kindern/6657028.html>, Zugriff 02.07.2021).

2014

Focus online (07.01.2014), Zwangsadoptionen. Eltern hatten gar kein Recht, etwas zu erfahren.

Planet Wissen (erstveröff. 2014), Adoptivkinder. Zwangsadoptionen in der DDR (Autor: Monika Sax), <https://www.planet-wissen.de/gesellschaft/familie/adoptivkinder/zwangsadoptionen-ddr-100.html> (Zugr. 05.01.2022).

FAZ (10.02.2014), Verschollen in der DDR. Wo ist Dirk (Marco Lauer)

FAZ (akt. 14.02.2014), Wo ist Dirk. Autor Marco Lauer.

Hannoversche Allgemeine Zeitung (30.08.2014), Lauer, Marco/Schrimpff, Charlotte, Wo ist Dirk? (Wochenendbeilage).

Stuttgarter Zeitung (08.09.2014), Wo ist Dirk. Autor Marco Lauer.

Die Welt (23.09.2014), Stark, Florian, Kinder, zwangsweise zur Adoption freigegeben (<https://www.welt.de/geschichte/article132503916/Kinder-zwangsweise-zur-Adoption-freigegeben.html>, Zugriff 02.07.2021)

Superillu (29.10.2014), Wo ist Dirk? Spurlos verschwunden seit 35 Jahren. Autorin: Anette Hörnig.

2015

Kinzigtal Nachrichten (24.10.2015), Jutta Fleck erzählt bewegende Geschichten über Willkür in der DDR.

Güstrower Anzeiger (10.11.2015), Hans-Jürgen Kowalzik, Irrfahrt der Seele endet nach 50 Jahren (<https://www.svz.de/lokales/guestrower-anzeiger/irrfahrt-der-seele-endet-nach-50-jahren-id11157911.html>, Zugriff 12.08.2021).

Deutschlandfunk (12.11.2015), Fannrich, Isabel, Schwierige Aufarbeitung von DDR-Zwangsadoptionen (http://www.deutschlandfunk.de/opfer-schwierige-aufarbeitung-von-ddrzwangsadoptionen.1148.de.html?dram:article_id=336673, Zugriff am 02.07.2021).

2016

RTL-Explosiv (11.02.2016), Gab es Kindesdiebstahl in der DDR?

BZ (08.05.2016), Trennung von Staats wegen. Zwangsadoptierte in der DDR.

2017

FAZ (15.08.2017), Die Suche der geraubten Kinder.

Berliner Zeitung (26.10.2017), Birgit Bürkner, Fingierter Säuglingstod in der DDR? (<https://www.bz-berlin.de/berlin/im-rueckspiegel-sah-ich-meinen-fuer-tot-erklaerten-zwillingsbruder>).

2018

MDR (04.02.2018), Warum ist die Aufklärung von möglichen Zwangsadoptionen so schwierig? (<https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen/video-173110.html>).

Mitteldeutsche Zeitung (10.03.2018), Lebt Dirk Schiller in Sangerhausen? Vor 39 Jahren verschwand ein Kind an der Heimkehle (Frank Schedwill).

Leipziger Volkszeitung (18.03.2019), Verein in Naunhof sucht gestohlene Kinder (*Haig Latchinian*).

Die Welt (04.04.2018), Kleikamp, Antonia, DDR-Behörden sollen Eltern neugeborener Babys gestohlen haben.

Leipziger Volkszeitung (05.04.2018), DDR-Zwangsadoptionen: Marian Wendt will politische Debatte über Unrechtsstaat. ([DDR-Zwangsadoptionen: Marian Wendt will politische Debatte über Unrechtsstaat \(lvz.de\)](#), (02.04.2022))

Deutschlandfunk (05.04.2018), Götzke, Manfred, Zwangsadoptionen. Die gestohlenen Kinder der DDR, in: Deutschlandfunk (https://www.deutschlandfunk.de/zwangsadoptionen-die-gestohlenen-kinder-der-ddr.1769.de.html?dram:article_id=414839, Zugriff 02.07.2021).

SRF (07.04.2018) Die gestohlenen Kinder der DDR. [Opfer wollen Aufklärung - Die gestohlenen Kinder der DDR - News - SRF](#), 02.04.2022.

Focus (11.04.2018) , Kind wurde für Tod erklärt – doch 36 Jahre später meldet sich die Tochter bei der Mutter (https://www.focus.de/panorama/welt/kindesentziehung-in-der-ddr-totgeglaubte-tochter-lernt-mutter-nach-36-jahren-kennen_id_8734566.html, Zugriff 13.07.2021).

Sächsische Zeitung (13.04.2018), Richter, Kristin, Er sucht seine leibliche Mutter (<https://www.saechsische.de/dieser-mann-sucht-seine-leibliche-mutter-3916185.html>, Zugriff 13.07.2021).

Bild (27.04.2018), Deutschmann, M., Adoptionsdrama in der DDR. Sohn findet Mutter nach 38 Jahren (<https://www.bild.de/regional/dresden/adoption/sohn-findet-mutter-nach-38-jahren-wieder-55536556.bild.html>).

Sächsische Zeitung. Regionalausgabe (28.05.2018), Titel?

Tagesspiegel (26.06.2018) Die Verlorenen Kinder der DDR. Verdacht der Zwangsadoption (Frank Bachner).

FAZ (22.08.2018), Müller, Reinhard, Die gestohlenen Kinder der DDR (<https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/ddr-wurden-saeuglinge-fuer-tot-erklaert-um-sie-weiterzugeben-15749102.html>, Zugriff 02.07.2021).

Schweriner Volkszeitung (15.10.2018), Zwangsadoption in der DDR. Grabstelle in Sassnitz nach Zweifel an Schicksal von Juliane geöffnet (<https://www.svz.de/regionales/mecklenburg-vorpommern/Zwangsadoption-in-der-DDR-Grabstelle-in-Sassnitz-nach-Zweifel-an-Schicksal-von-Juliane-geoeffnet-id21340342.html>, Zugriff 02.07.2021).

Deutschlandfunk (01.11.2018), Fannrich-Lautenschläger, Isabel, DDR – Ist mein Kind am Leben (https://www.deutschlandfunk.de/ddr-ist-mein-kind-am-leben.862.de.html?dram:article_id=431936, Zugriff 02.07.2021)

Nord Deutscher Rundfunk (25.11.2018), Stippe Kohl, Siv, Kindstod in der DDR (<https://www.ndr.de/geschichte/Zwischen-Trauer-und-Zweifel-Kindstod-in-der-DDR,zeitreise1852.html>, Zugriff 02.07.2021)

Zeit (23.12.2018), Zwangsadoption in der DDR: Wo ist mein Kind, Autor Nina Monecke.

Einsichten (Datum? www: Gemeinschaftswerk der Ev. Publizistik – GEP), Wo ist mein Kind. (Heike Verlaet-Violand).

2019

Sächsische Zeitung (11.01.2019), Warum Eltern nach ihren offiziell gestorbenen Kindern suchen, in: Sächsischen Zeitung Interview mit Dr. Julia Schellong. (<https://www.rnd.de/familie/zwangsadoption-in-der-ddr-wie-es-ist-sein-kind-unfreiwillig-abzugeben-BJ6S5CEHV5FNTBFR3ENP6TWDDI.html>, Zugriff 02.07.2021).

Der Spiegel (22.01.2019), Gestohlene Kinder. Andreas Laake will 1984 mit seiner Frau aus der DDR fliehen, doch der Versuch scheitert....

Der Spiegel (26.01.2019), Das zerrissene Band. Schicksale. Das SED-Regime steckte Kinder missliebiger Bürger ins Heim und gab sie zur Adoption frei – ein Unrecht aus DDR-Zeiten, das noch immer nicht aufgearbeitet ist. Viele Familien leiden bis heute. Autorin: Anette Großbongardt.

Deutschlandfunk (16.02.2019), Leila Knüppel, Zwangsadoptionen. Die gestohlenen Kinder der DDR (https://www.deutschlandfunk.de/zwangsadoptionen-die-gestohlenen-kinder-der-ddr.1775.de.html?dram:article_id=443462, Zugriff 02.07.2021).

Brigitte (25.04.2019), Liebsch, Antje, Verschwunden in der DDR: Diese Frauen zweifeln am Tod ihrer Babys.

Sat1-Frühstücksfernsehen (02.07.2019) Gestohlene Kinder: Zwangsadoptionen in der DDR.

Tagesspiegel (27.08.2019), Oliver Pietschmann: Die „Frau vom Checkpoint Charlie“: Jutta Fleck kämpft noch heute für die Freiheit.

Volksstimme (07.09.2019), Stahl die DDR Müttern ihre Babys. (Alexander Walter).

Redaktionsnetzwerk Deutschland (27.10.2019), Manssen, Heiko, Zwangsadoptionen in der DDR: Wie es ist, sein Kind unfreiwillig abzugeben (<https://www.rnd.de/familie/zwangsadoption-in-der-ddr-wie-es-ist-sein-kind-unfreiwillig-abzugeben-BJ6S5CEHV5FNTBFR3ENP6TWDDI.html>, Zugriff 02.07.2021).

Sat1 (05.11.2019), Die Frau vom Checkpoint Charly. Jutta Fleck und ihre Tochter Beate Gallus zu Gast im Studio.

Die Welt (06.11.2019), Sozialministerin fordert Studie zu Adoptionen in der DDR.

MOZ (07.11.2019), Opfer von Zwangsadoptionen fordern Aufklärung, Autor: Amy Walker.

Der Spiegel (25.11.2019), Wie DDR-Behörden aufüpfigen Bürgern ihre Kinder wegnahmen.

Focus (08.12.2019), Als Katrin nach 20 Jahren ihre Mutter trifft, gerät ihr Leben aus den Fugen.

Focus (12.12.2019) Hussendörfer, Elisabeth, Asi-Paragraph reißt Familien auseinander.

2020

Nordkurier (22.01.2020), Hertrich, Mirko, Seit 40 Jahren auf der Suche nach dem eigenen Kind (<https://www.nordkurier.de/neubrandenburg/seit-40-jahren-auf-der-suche-nach-dem-eigenen-kind-2238168701.html>, Zugriff 02.07.2021).

Deutschlandfunk Kultur (26.02.2020) Dorothea Brummerloh, Zwangsadoptionen in der DDR. Die gestohlenen Kinder (https://www.deutschlandfunkkultur.de/zwangsadoptionen-in-der-ddr-die-gestohlenen-kinder.976.de.html?dram:article_id=471143, 10.07.2021).

Junge Welt (13.03.2020), Bonath, Susan, Mythos Kindesraub
(<https://www.jungewelt.de/loginFailed.php?ref=/artikel/374383.verstorbene-kinder-mythos-kindesraub.html>, 10.07.2021).

Deutschlandfunk (10.07.2020), Koppitz, Sonja, Zwangsadoption in der DDR. „Warum haben sie mir mein Kind genommen?“
(https://www.deutschlandfunkkultur.de/zwangsadoption-in-der-ddr-warum-haben-sie-mir-mein-kind.4004.de.html?dram:article_id=480164, [Zugriff 02.07.2021](#)).

Tag24 (29.11.2020), Lucchesi, Pia, Zwangsadoptionen in der DDR: Neues Büro will altes Unrecht heilen
(<https://www.tag24.de/dresden/lokales/zwangsadoptionen-in-der-ddr-neues-buero-will-altes-unrecht-heilen-1741149>, [Zugriff 02.07.2021](#)).

Südthüringen (30.11.2020) Silke Wolf, Bad Salzungen Mutter will Gewissheit: War der Tod ihres Babys vorgetäuscht?
(<https://www.insuedthueringen.de/inhalt.bad-salzungen-mutter-will-gewissheit-war-der-tod-ihres-babys-vorgetaeuscht.46e4ae0e-72e5-439d-ae1e-9441234aad30.html>, [Zugriff 02.07.2021](#)).

Sat1 (08.12.2020) Akte Spezial – die gestohlenen Kinder der DDR.

2021

Spiegel-Online (25.04.2021), Vor 20 Jahren. Zwangsadoptionen in der DDR.

Mitteldeutscher Rundfunk (22.06.2021), Politisch motivierte Zwangsadoption in der DDR möglich, (<https://www.mdr.de/nachrichten/podcast/interview/audio-zwangs-adoption-ddr-forschungs-projekt-jena-agnes-arp-100.html>) Deutsche Gesellschaft für Menschenrechte, Zwangsadoptionen aus politischen Gründen in der DDR, Frankfurt 1976.

MDR (27.07.2021), „Asozialen“paragraph in der DDR: Ein Stigma mit Folgen
(<https://www.mdr.de/geschichte/ddr/politik-gesellschaft/asozialenparagraph-arbeitslos-opposition-arbeitslager-zwangsadoption-100.html>).

MDR (28.07.2021), Studie zur DDR-Zwangsadoption: Keine Systematik durch SED erkennbar (<https://www.mdr.de/geschichte/ddr/politik-gesellschaft/zwangsadoption-unrecht-kindesentzug-saeuglingstod-studie-forschung-100.html>).

Deutschlandradio Kultur (22.10.2021), Entrechtete Mütter – Zwangsadoptionen in der Bundesrepublik (Aut. Sabine Adler).

MDR (15.11.2021), Zwangsadoptionen in der DDR: Schwierig bis unmögliche Aufarbeitung (<https://www.mdr.de/geschichte/ddr/politik-gesellschaft/zwangsadoption-ddr-politisch-motivierter-kindesentzug-102.html>).

Rbb (09.12.2021), Verlorene Kinder (mit Unterstützung der Bundesstiftung auf Aufarbeitung und des Bundesbeauftragten für die Stasiunterlagen).

2022

Stern (03.04.2022) Als sie ihren Sohn vom Krankenhaus abholen will, wird ihr gesagt, er sei tot. Jahre später erfährt sie: Er lebt! (Autor Nicola Büchse,

<https://www.stern.de/gesellschaft/zwangsadoption-ddr--ihr-wurde-gesagt-ihr-sohn-sei-tot--heute-weiss-sie--er-lebt-31741268.html>, 22.11.2025)

Die Welt (05.04.2022), Zwangsadoptionen: DDR-Behörden sollen Eltern neugeborenes Baby gestohlen haben.

Die Welt (22.04.2022), DDR-Zwangsadoptionen werden genauer untersucht.

Fränkischer Tag (04.05.2022), DDR raubte Müttern ihre Kinder (Jochen Berger)

Redaktionsnetzwerk Deutschland (10.04.2022), Zwangsadoptionen in der DDR: Wie der Staat Familien auseinanderriß.

MDR (10.05.2022), Schwierige Aufarbeitung von Zwangsadoptionen in der DDR

Ostsee-Zeitung (28.07.2022), „Ich weiß, dass meine Tochter noch lebt“.

Tag24 (31.12.2022), Vorgetäuschter Kindstod der DDR-"Verbrecher": Reginas toter Sohn Daniel lebt! (Autor Nico Zeisler)

(<https://www.tag24.de/unterhaltung/tv/entrissen-die-verschwundenen-babys-der-ddr-vorgetaeuschter-kindstod-der-ddr-verbrecher-reginas-toter-sohn-daniel-lebt-2702956>. 19.11.2025)

2023

Bild (08.01.2023), Zwangsadoptionen! „Tatort“ greift furchtbares DDR-Kapitel auf.

SWR-Leben (07.02.2023), Die gestohlenen Kinder – Zwangsadoptionen in der DDR (von Leila Knüppel).

Oranienburger Generalanzeiger (07.02.2023) Eine Mutter sucht ihr Kind seit 50 Jahren (Autor Roland Becker).

Preußische Allgemeine Zeitung (10.02.2023), Kindesentzug als Strafe für politischen Ungehorsam. (Heidrun Budde).

Mitteldeutsche Zeitung (28.02.2023), Das Kind als Pfand. Zeitgeschichte. Das SED Regime inhaftiert das Zeitzer Ehepaar Tauschek für 17 Monate. Wie die Tochter zurück zu ihren Eltern kommt (Peter Zielinski).

Stern TV (30.03.2023), Mutter hielt Sohn jahrzehntelang für tot (Autor: Nico Zeisler).

Volksstimme (20.04.2023), Was wurde aus den verschwundenen Babys der DDR.
<https://www.volksstimme.de/sachsen-anhalt/landespolitik/was-wurde-aus-den-verschwundenen-babys-der-ddr-3591978>.

Tagesspiegel (22.06.2023), Viele Fragen ungelöst: Opfer von Zwangsadoptionen in der DDR gesucht.

Der Spiegel (22.07.2023), Unrechtsfälle in Deutschland (Peter Maxwill).

Volksstimme (10.10.2023), Verschwundener Drilling: Zwei Schwestern auf Spurensuche nach DDR-Zwangsadoptionen (Lisa Garn).

Tag24 (19.10.2023), In der DDR Zwangsadoptierte können Entschädigung bekommen.

Junge Freiheit (01.12.2023), Der Kinderraub der Genossen. DDR-Unrecht: Die Opfer von Zwangsadoptionen des früheren SED-Regimes fordern eine Aufarbeitung ihres Schicksals (Autor: Jorg Kürschner).

Abschlussbericht des Deutschen Instituts für Heimerziehungsforschung, Forschungsprojekt „Aufarbeitung von Zwangsadoptionen in der SBZ/DDR in der Zeit von 1945 bis 1989“, Anlage 1

Mittelhessen (11.12.2023), Yvonne sucht seit 34 Jahren ihre für tot erklärten Kinder (Rundfunkbeitrag).

2024

Frankfurter Allgemeine (08.03.2024), Geraubte Neugeborene.

Chemnitzer Zeitung (02.05.2024), Suche nach der verlorenen Kindheit (Autor: Matthias Behrend).

2025

Junge Freiheit (03.10.2025), Familien zum Feind erklärt. Über den Forschungsstand der Zwangsadoptionen unter dem SED-Regime in der DDR (Autor: Claus-M. Wolfschlag).